Lüttich:„Klein-Paris“ von Morgen

Am 13.02.2020 trafen wir uns vor dem Schultor und fuhren mit dem Bus nach Lüttich. An diesem Projekt nahmen Schüler und Schülerinnen aus verschiedenen Jahrgangsstufen teil. Die Busfahrt war sehr angenehm und nach einer eineinhalbstündigen Fahrt kamen wir am **Parc de la Citadelle** an. Von dort startete unsere Stadtrallye, nachdem wir ein Gruppenfoto am **Monument au 14ème Régiment de Ligne** gemacht hatten. Oben an der **Montagne de Bueren** hatten wir die Möglichkeit, die Aussicht auf Lüttich und auf die Maas zu genießen. Unser nächstes Ziel war das **Wallonische Volkskundemuseum** an der **Rue Hors-Château.** Gleich daneben befand sich die **Eglise Saint-Antoine**. Dann sind wir gemeinsam in kleinen Gruppen zum großen Platz **Place du Marché** gegangen. Auf diesem Platz gibt es einen Brunnen mit einer hohen Säule. Der Brunnen hatte denselben Namen wie das Restaurant **Le Perron**. Hinter den Säulen des **Place Saint- Lambert** konnten wir den großen Palast sehen, der jetzt als Justizpalast und Sitz der Provinzregierung genutzt wird. Wir gingen weiter und bogen links in den Haupteingang der **Galerie Saint - Lambert** ab und liefen durch die Galerie, in der sich viele Boutiquen, Restaurants und Cafés gibt. Dort kann man herrliche Waffeln, Macarons, Spekulatius oder andere belgische Spezialitäten genießen. Wir gingen durch die Galerie und befanden uns dem **Place Saint-Etienne**.
Wir schlenderten durch kleine schöne Gassen und überquerten die **Rue Lépold** und kommen am **Platz Maigret** an. Man hatte von dort einen schönen Ausblick auf das große rote Rathaus. Immer wieder mussten wir Passanten ansprechen, um die Stadtrallye erfolgreich zu meistern. Insgesamt war der Aufenthalt in Lüttich ein sehr erlebnisreicher Tag. Wir konnten sehr viele Sehenswürdigkeiten besichtigen und kulinarische Besonderheiten genießen.

Nun freue ich mich auf die Fahrt nach Brüssel, die Frau Flory und Frau Eser für nächste Woche vorgesehen haben!

Sila (10a)

Stadtrallye in Liège

Im Rahmen unserer Projektwoche sind wir am 13.02. 2020 in Begleitung von Frau Flory und Frau Eser mit dem Bus nach Lüttich (Liège) gefahren. In Lüttich angekommen, versammelten wir uns zunächst auf dem **Parc de la Citadelle**. Nachdem wir ein Gruppenfoto am **Monument au 14ème Régiment de Ligne** gemacht hatten, durften wir die Stadtrallye starten. Wir suchten nun die längste Treppe in Lüttich **Montagne de Bueren**, die insgesamt über 374 Treppenstufen verfügt. Sie ist ein Highlight der Stadt Lüttich, da sie eine der höchsten Stellen der Stadt ist und man von dort aus den Panoramablick über Lüttich genießen kann. Für uns war es ein Riesenspaß diese Treppe runterzulaufen und die Stufen zu zählen. Einige verzählten sich und zählten erneut, was für eine gute Stimmung sorgte. Dabei machten wir ganz viele Fotos.

Unten angekommen, teilten wir uns in Kleingruppen auf und durften in die Stadtrallye starten. Mein Team wollte sich zuerst stärken, deshalb gingen wir in einem Schnellrestaurant essen. Dort mussten wir uns auf Französisch verständigen. Das war teilweise lustig, aber auch eine Herausforderung, da wir unsere Französischkenntnisse anwenden mussten.

Danach liefen wir zum **Place du Marchè** mit den zwei Springbrunnen: **La Fontaine de la Tradition** und **Le Perron**. Wir konnten viele Sehenswürdigkeiten und wichtige Orte der Stadt Orte wie **Rue Hors-Châtaeu, Place Lambert, Galerie Saint-Lambert, Place Saint.Etienne, Place de la Rèpublique** besichtigen Dabei mussten wir immer wieder Passanten ansprechen, die uns sehr freundlich weiterhalfen. Aufgrund des regnerischen Wetters konnten wir uns leider nicht alle Sehenswürdigkeiten besichtigen, da wir uns zwischendurch pausieren mussten und so auch die Möglichkeit hatten, die berühmten Pommes Frites oder Waffeln (Les Gaufres) zu probieren. Den Weg zum Bus, der auf dem **Places des Déportés** stand, mussten wir uns auch mit Hilfe von Passanten erfragen. Insgesamt war die Stadtrallye sehr schön da wir sehr viele Sehenswürdigkeiten und sehr viele Orte entdecken und besichtigen konnten. Ich würde dort gerne noch einmal mit meiner Familie oder Freunden hinreisen, weil es ein sehr interessanter und schöner Tag in Lüttich war.

Andi (10c)